



KONFERENZEN
SEMINARE
Wissen, das bewegt

Planen – Bauen – Betreiben:
Öffentliche Infrastruktur erfolgreich
umsetzen und realisieren

Fachkonferenz

Bau & Betrieb von Bildungseinrichtungen

Raum (schaffen) für Bildung



Unter der fachlichen Leitung von:

FH-Doz. Dr. Wolfgang Amann,
IIBW – Institut für Immobilien, Bauen und
Wohnen GmbH



Bereits zugesagt haben:

- **Modulgebäude** aus Sicht einer modernen Stadtverwaltung
- **Sanierungsoffensive im Bildungsbereich:** Wie hochwertige Schulrenovierungen gelingen können
- **Digitale Transformation** und architektonische Lösungen für den digitalen Wandel
- **Partizipationsprozesse und Einbindung aller Beteiligten** – Wie schafft man die richtige Balance?
- **Brandschutztechnische Herausforderungen** bei Bildungsbauten: Was muss man als Bauherr beachten?

- **Karin Doberer**, LernLandSchaft
- **MMag. Viktor Fleischer**, Industriellenvereinigung
- **Dipl.-Ing. Wolfgang Gleissner**, BIG
- **Mag. Rainer Hauswirth**, Stadt Wien
- **Dipl.-Ing. Elfriede Heinrich**, MA 56 – Stadt Wien
- **Mag. Berthold Hofbauer**, Heid & Partner Rechtsanwälte
- **Dipl.-Ing. Armin Knotzer**, AEE – Institute für Sustainable Technologies
- **Arch. Dipl.-Ing. Gerhard Kopeinig**, Architekturbüro Arch + More
- **Dipl.-Ing. Dr. Christian Kühn**, TU Wien
- **Dipl.-Ing. Alexander Kunz**, MSc, kunz DIE INNOVATIVEN BRANDSCHUTZPLANER GmbH
- **Dipl.-Ing. Andreas Meinhold**, Magistratsdirektion-Geschäftsbereich Bauten und Technik
- **Dr. Helmut Moser**, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
- **Arch. Mag. arch. Caren Ohrhallinger**, nonconform zt GmbH
- **Gerald Ollinger**, Stadt Wien
- **Arch. Georg Poduschka**, PPAG architects Wien
- **Arch. Dipl.-Ing. Anna Popelka**, PPAG architects Wien
- **Dipl.-Ing. Ute Schaller**, Magistratsdirektion – Geschäftsbereich Bauten und Technik
- **Dipl.-Ing. Michael Schluder**, Architekturbüro DI Michael Schluder
- **Dir.in Dipl.-Ing.in Karin Schwarz-Viechtbauer**, ÖISS
- **Kurt Söser**, Teacherpreneur
- **Julian Weyer**, C.F. Möller Architects
- **Univ. Prof. Architekt Dipl.-Ing. Dr. Michael Zinner**, schulRAUMkultur Kunstuniversität Linz

27. – 28. November 2019

Hotel Vienna South – Hilton Garden Inn, Wien

www.imh.at/bildungseinrichtungen

Kooperationspartner:

ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR SCHUL-
UND SPORTSTÄTTENBAU

08:30 Herzlich willkommen! Check-in bei Kaffee & Tee

09:00 Eröffnung und Begrüßung der Fachkonferenz durch imh und den Vorsitzenden FH-Doz. Dr. Wolfgang Amann, Geschäftsführer, IIBW – Institut für Immobilien, Bauen und Wohnen GmbH

09:05 Eröffnungsk keynote: Größtes Neubauprogramm für Kindergärten und Schulen

Quo Vadis Bildungsbau

Mag. Rainer Hauswirth, Referent für Bildungsinfrastruktur im Büro der Geschäftsgruppe Bildung, Integration, Jugend und Personal der Stadt Wien

Dipl.-Ing. Ute Schaller, Programmleiterin Bildungseinrichtungen-Neubauprogramm 2012 bis 2034, Magistratsdirektion – Geschäftsbereich Bauten und Technik

09:40 Schulbau und Pädagogik: Entwicklungen im Bildungsbau

- Der Raum als dritter Pädagoge: Wie wollen Pädagog/innen und Schüler/innen künftig arbeiten?
- Erste Erfahrungen in der Nutzung
- Richtlinien für den Bildungsbau

Dir.ⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Karin Schwarz-Viechtbauer, Geschäftsführerin, ÖISS (Österreichisches Institut für Schul- und Sportstättenbau)

10:15 Der bauliche Bestand und der soziale Bestand – Zukunft gemeinsam mit Nutzer*innen entwickeln

- Haltung, Methode und Knackpunkte
- Kontinuität in der Umsetzung – Begleitung im Architekturwettbewerb

Arch. Mag. arch. Caren Ohrhallinger, Partnerin & Geschäftsführerin, nonconform zt GmbH

10:45 Kaffeepause ☕

11:15 Leistungsphase NULL ist nicht genug – Schulbauprozesse brauchen eine Leistungsphase +

- Berücksichtigung und Zusammenhang von baulichen Maßnahmen und pädagogischem Handeln
- Integrative Sicht auf Raumkultur, Lernkultur und Teamkultur

Karin Doberer, Geschäftsführerin der LernLandSchaft

11:45 Partizipationsprozess im Schulbau: Lehrer, Architekten, Elternvertretung, Politiker & Bauherren – Wie schafft man die richtige Balance im Schulbau



- Vom Planen bis zum Betrieb: Wie gelingt die Berücksichtigung neuer Lernmodelle?
- Partizipation – Wie können alle Beteiligten effektiv an einer Gestaltung mitwirken?

- Wie stellt man sich den richtigen SchulRAUM vor?
- Partizipation und Öffentlichkeit als Teil von Architekturwettbewerben?

Dir.ⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Karin Schwarz-Viechtbauer, Geschäftsführerin, ÖISS (Österreichisches Institut für Schul- und Sportstättenbau)

Dipl.-Ing. Andreas Meinhold, Oberstadtbaurat, Magistratsdirektion-Geschäftsbereich Bauten und Technik

Arch. Dipl.-Ing. Gerhard Kopeinig, Architekt und Geschäftsführer, Architekturbüro Arch + More

Dipl.-Ing. Gunter Schimpl, Bürgermeister Vorchdorf (angefragt)

Arch. Mag. arch. Caren Ohrhallinger, Partnerin & Geschäftsführerin, nonconform zt GmbH

12:30 Mittagspause 🍴

13:20 Keynote: Copenhagen International School – NORDHAVN



Fokus Copenhagen

- Wie Architektur im Schulbau umgesetzt werden kann
- Bedürfnisse erkennen und umsetzen
- Wie die Schule zu einem der größten gebäudeintegrierten Solarkraftwerke in Dänemark wurde
- Green GOOD DESIGN™ Award 2019 – Einbringung nachhaltiger Baustoffe

Julian Weyer, Partner & Architekt, C.F.-Møller Architects

13:50 Bildungsbau in Wien

- Räumlich-pädagogisches Konzept
- Das Wiener Campusmodell
- Dynamische Bedarfsplanung im Schulbau

Dipl.-Ing. Elfriede Heinrich, Magistratsabteilung 56 – Wiener Schulen, Stadt Wien

Gerald Ollinger, Leiter Team Bildungsinfrastruktur Neubau, Magistrat der Stadt Wien – Wiener Schulen

14:15 Bildungsbau in Österreich

- Schulbau in Österreich, Zuständigkeiten und rechtlicher Rahmen
- Schulräume gestern – heute – morgen: Welchen Veränderungen ist der Bildungsbau in Österreich unterworfen?
- Ausblick der kommenden Jahre

Dr. Helmut Moser, Gruppe Personalvollzug und Schulerhaltung, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Modulgebäude und deren Einsatz im Bildungsbereich

14:35 Interimsgebäude in Modulbauweise für Schulen und Kindergärten

- Herausforderungen bei Bildungseinrichtungen
- Bauliche Umsetzung
- Finanzierungsmöglichkeiten
- Best Practice

15:05 Modulbauweise aus kommunaler Sicht, eine Notwendigkeit

- Anforderungen und Ausschreibungsgrundlagen
- Wo stößt man an die Grenzen?
- Umsetzungsbeispiele in Wien

Dipl.-Ing. Andreas Meinhold, Oberstadtbaurat,
Magistratsdirektion-Geschäftsbereich Bauten und Technik

15:40 Kaffeepause

Sanierung von Bildungseinrichtungen: Konzepte – Materialien – Lösungen

16:10 Neuorientierung von bestehenden Bildungseinrichtungen – wie kann Sanierung gelingen?

- Wie können zeitgemäße pädagogische Konzepte in Bestandsgebäuden verwirklicht werden?
- Vor welchen Herausforderungen stehen wir in Zukunft mit historischem Gebäudebestand am Weg zu zeitgemäßen Lernwelten?

- Schulzentrum Neumarkt/Stmk.: Ressourcenschonende Sanierung mit Elementbauweise in ländlicher Region
- Bildungszentrum Ludmannsdorf/Ktn.: Ökologische Sanierung zur zeitgemäßen Clusterschule

Arch. Dipl.-Ing. Gerhard Kopeinig, Geschäftsführung,
Architekturbüro Arch + More

16:40 Neue Raumkonzepte & hochwertige Schulrenovierungen

- Modernisierung von bestehenden Bildungseinrichtungen
- Beteiligung als Ressource begreifen und damit die Qualität im Bildungsbau heben
- Welche räumlichen Qualitäten brauchen Kinder in der heutigen Zeit?

Dipl.-Ing. Armin Knotzer, Projektleiter, AEE – Institut für Nachhaltige Technologie

17:10 Abschließendes Get-together bei entspannter Atmosphäre

2. Konferenztag

09:00 – 17:15 Uhr | 28. November 2019

08:30 Willkommen zum zweiten Veranstaltungstag

09:00 Eröffnung und Begrüßung durch imh und den Vorsitzenden

09:05 Der Bildungscampus Sonnwendviertel – Moderne Pädagogik des Freien Lernens! (Inhalt in Abstimmung)

- Bildungsräume: Alle ähnlich aber doch nicht gleich!
- Clusterkonzepte (Projektraum, Teamraum, Marktplatz)
- Neue Schultische, graphisch künstlerische Ausgestaltung, Theaterstiege, neues Fluchtwegekonzept, performativer Freiraum – Was das neue Lernen bieten muss

Arch. Dipl.-Ing. Anna Popelka, Geschäftsführerin, PPAG architects ztgmbh

Arch. Georg Poduschka, PPAG architects ztgmbh

Digitale Transformation im Bildungsbereich und die Veränderung Wissen zu erwerben

09:35 Räume für das Lernen und Lehren im digitalen Zeitalter

- Bildungsgebäude der Zukunft – Was kann Österreich von anderen Ländern lernen
- Flexible organisierte Großräume mit Potential zur Nischenbildung
- Architektonische Lösungen für den digitalen Wandel

Dipl.-Ing. Dr. Christian Kühn, Studiendekan für Architektur, TU Wien

10:05 Schule der Zukunft: Digitalisierung der Lehr- und Lernkultur

- Einsatz digitaler Medien im Schulbetrieb – Konzepte und Ziele

- Individualisierte Lerninhalte durch entsprechende digitale Unterstützung
- Status Quo der Umsetzung
- Digitalisierung an Schulen: Chancen und Risiken?

MMag. Viktor Fleischer, Experte Berufliche Bildung, Industriellenvereinigung

10:35 Kaffeepause

11:05 Wohnliche Atmosphäre – Angemessene Budgets – Zeitgemäße Produktion

- Wie werden Balance und Kohärenz in Schulwelten gewahrt?
- Wie werden Rahmung und Offenheit für Budgets vereinbart?
- Wie werden Teilhabe und Steuerung von Schulbauten durchgeführt?

Univ. Prof. Architekt Dipl.-Ing. Dr. Michael Zinner, Leiter von schulRAUMkultur an der Kunstuniversität Linz

11:30 Innovative LED-Lichtlösungen und Lichtmanagement in Bildungseinrichtungen

- Einfluss von Licht auf das Lernverhalten
- Licht verbindet Architektur und neue Pädagogik
- Licht unterstützt dynamische Lernaktivitäten: Einsatz und Umsetzungskonzepte

12:00 Mittagspause

13:00 Brandschutz-Lösungen am Beispiel der Neuen Mittelschule Stammersdorf

- Was muss man in der Brandschutzplanung vom Vorentwurf bis zur Einreichung beachten?
- Brandschutz und Fluchtmöglichkeiten: Was sagt die OIB-Richtlinie?

- Brandschutztechnische Herausforderungen bei Bildungsbauten
- Lösungsansatz am Beispiel der Neuen Mittelschule Stammersdorf

Baumeister Dipl.-Ing. Alexander Kunz, MSc,
Geschäftsführer, kunz DIE INNOVATIVEN
BRANDSCHUTZPLANER GmbH

13:30 Schulbau und städtebauliche Überlegungen (Inhalte in Abstimmung)

- Neue Schule – Vom Klassenzimmer zur Lernlandschaft
- Funktionale Aspekte und ausgewählte Projekte
- Open BIM im Schulbau

Dipl.-Ing. Michael Schluder, Architekturbüro DI Michael Schluder

14:00 Der Schulbau in der öffentlichen Vergabe

- Das BVergG 2018: Planen, Bauen und Begleiten von (Schul-)Bauprojekten unter neuen Parametern
- Wer ist mein Subunternehmer?
- Wie hoch ist der Auftragswert?
- Das vergaberechtliche und vertragliche Aufgabenfeld: BIM im Schulbau

Mag. Berthold Hofbauer, Rechtsanwalt und Partner, Heid & Partner Rechtsanwälte

14:20 Kaffeepause ☕

Intensiv Session

14:50 Erfahrungsaustausch mit der BIG

- Bildungsbau aus Sicht eines Bauherren
- Schwerpunkt nachhaltiges Bauen
- Ausgewählte Umsetzungsbeispiele

Dipl.-Ing. Wolfgang Gleissner, Geschäftsführer, BIG

EXKURSION | Gemeinsamer Ausklang im Microsoft Learning Hub!

16:15 Impulsvortrag: Spotlight #kurtrocks: Digital oder analog? Phygital!

- Wer von Digitalisierung in der Bildung spricht kommt aus dem 20. Jahrhundert!

Kurt Söser, Teacherpreneur



17:15 Ende der Fachkonferenz Bau und Betrieb von Bildungseinrichtungen

Grußwort

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer, hochgeschätzte Vortragende und Partner,

Was muss der Bildungsbau von morgen bieten? Welche Raumangebote sollte ein moderner Schulbau bieten?

Die erste imh Fachkonferenz „**Bau & Betrieb von Bildungseinrichtungen**“ beschäftigt sich genau mit diesen Fragen. Der Bildungsbau in Österreich steht vor großen Herausforderungen. Insbesondere in den Ballungsräumen (Wien, Graz & Linz) steigen die Schülerzahlen kontinuierlich – deswegen gehören Schulneubauten inklusive Schulerweiterungen und Sanierungen aktuell zu den größten Herausforderungen in der öffentlichen Verwaltung.

Innovative Schulbaukonzepte und gute Praxisbeispiele unterstreichen das dichtgepackte Tagungsprogramm und geben Einblick in aktuelle Bildungsbauten.






Ich freue mich auf zwei lehrreiche Veranstaltungstage und wünsche allen TeilnehmerInnen eine spannende Fachkonferenz mit neuen Erkenntnissen aus Wissenschaft & Praxis. Seien Sie dabei und nutzen Sie die Möglichkeit gemeinsam und voneinander zu lernen.



Stephan Rudolf, MA

Senior Conference Manager
imh GmbH

Warum Sie an der Konferenz teilnehmen sollten ...

- ... sehen Sie **innovative soziale Infrastrukturprojekte** aus Dänemark, Deutschland und Österreich 
- ... damit Sie sehen, welche **Möglichkeiten** der Bildungsbau im Bereich **Neubau, Sanierung und Erweiterung** in Österreich zu bieten hat 
- ... um die **wichtigsten Vertreter aus der öffentlichen Verwaltung** zu treffen und die Möglichkeit zu bekommen zu **diskutieren** und sich zu **vernetzen** 
- ... um zu erfahren, welchen Fokus die **BIG** und die **Stadt Wien** im **Architektenwettbewerb** legen 
- ... um die Möglichkeiten von **Ausstattung, Akustik, Raumgestaltung** im Bildungsbereich zu erfahren 

- JA**, ich bestätige meine Teilnahme an der Konferenz
„**Bau & Betrieb von Bildungseinrichtungen**“
von 27. bis 28. November 2019 in Wien

1. TeilnehmerIn

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel. _____

2. TeilnehmerIn

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel. _____

3. TeilnehmerIn

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel. _____

Ja, ich möchte Informationen per E-Mail erhalten.

TeilnehmerIn 1 TeilnehmerIn 2 TeilnehmerIn 3

Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Branche _____

Ansprechperson bei Rückfragen zu Ihrer Anmeldung:

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel. _____

Wer ist in Ihrem Unternehmen für die Genehmigung Ihrer Teilnahme zuständig?


Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel. _____

Ich habe die **AGBs (www.imh.at/agb)** gelesen und akzeptiere sie.

Ich habe die **Datenschutzerklärung (www.imh.at/datenschutzerklaerung)** gelesen und stimme der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner im Formular eingegebenen Daten zu.

Datum/Unterschrift 

Ich möchte keine postalischen Zusendungen erhalten.

Möchten Sie auf der Veranstaltung Ihr Unternehmen präsentieren (u.a. mit einem Fachvortrag)?



Andreas Sussitz, MA

Sales Director, Sponsoring & Exhibition

Tel.: +43 (0)1 891 59 – 642

E-Mail: andreas.sussitz@imh.at

Sonderpreis Öffentliche Verwaltung (exkl. 20% USt.)

Einschließlich Mittagessen und Getränken pro Person:

Bei Anmeldung bis **20. September 2019** € 1.195,-

Bei Anmeldung bis **31. Oktober 2019** € 1.295,-

Bei Anmeldung bis **27. November 2019** € 1.395,-

Teilnahmegebühr (exkl. 20% USt.)




Einschließlich Mittagessen und Getränken pro Person:

Bei Anmeldung bis **20. September 2019** € 1.695,-

Bei Anmeldung bis **31. Oktober 2019** € 1.795,-

Bei Anmeldung bis **27. November 2019** € 1.895,-

Nutzen Sie unser attraktives Rabattsystem:

 bei 2 Anmeldungen erhält ein Teilnehmer **10 % Rabatt**
 bei 3 Anmeldungen erhält ein Teilnehmer **20 % Rabatt**
 bei 4 Anmeldungen erhält ein Teilnehmer **30 % Rabatt**

Rabatte sind nicht kombinierbar.

- Ich kann nicht teilnehmen, bestelle aber die Dokumentation nach der Veranstaltung zum Preis von € 245,- (exkl. 10% USt.)

Veranstaltungsort

Hotel Vienna South – Hilton Garden Inn

Hertha-Firnberg-Straße 5, 1100 Wien

Service und Kontakt



Aynur Yildirim, Customer Service

Tel. +43 (0)1 891 59 – 0 | Fax +43 (0)1 891 59 – 200

E-Mail: anmeldung@imh.at

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung und Ihre Rechnung. Bitte begleichen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin. Einlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung bei imh eingegangen ist. Etwaige Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. | **imh Qualitätsgarantie:** Stellen Sie am ersten Veranstaltungstag bis 12:00 Uhr mittags fest, dass die gebuchte Veranstaltung nicht Ihren Erwartungen entspricht, so können Sie Ihre Teilnahme abbrechen und erhalten von imh den vollen Betrag rückerstattet, oder Sie besuchen stattdessen eine andere gleichwertige Veranstaltung. | **Rücktritt:** Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihnen bei einem Rücktritt von Ihrer Anmeldung innerhalb von zwei Wochen vor der Veranstaltung die volle Tagungsgebühr verrechnen müssen. Eine Umbuchung auf eine andere Veranstaltung oder die Entsendung eines Vertreters ist jedoch möglich. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Planung: imh behält sich bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn die Absage vor. | Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit sind manche der verwendeten Begriffe in einer geschlechtsspezifischen Formulierung angeführt. Selbstverständlich wenden wir uns gleichermaßen an Damen und Herren.